

Kompetenzebenen zu Raum und Form

Zitiervorschlag: Rauner, R., Stecher, M. (2021). „Kompetenzebenen zu Raum und Form.“ Abgerufen von URL: https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:mathematik:raum_form_aktivitaeten, CC BY-SA 4.0

Die im Folgenden dargestellten Kompetenzebenen orientieren sich an der Theorie Piagets zur Entwicklung räumlicher Vorstellungen sowie am Modell von van Hiele zum Verständnis geometrischer Begriffe (vgl. Franke & Reinbold 2016). Diese dienen der Strukturierung mathematischer Kompetenzen im Bereich **Raum und Form**.

Kompetenzebenen Raum und Form

Kompetenzebene 1 Basales Verständnis von Raum und Form	Bezugspunkt für die Aktivitäten auf Kompetenzebene 1 ist das in der Theorie Piagets beschriebene sensomotorische Stadium.
Kompetenzebene 2 Geometrisch-räumliches Verständnis von Raum und Form	Die Aktivitäten auf Kompetenzebene 2 gliedern sich in Anlehnung an van Hiele in die beiden Teilbereiche räumlich-anschauungsgebundenes Denken und analysierend-beschreibendes Denken.
Kompetenzebene 3 Geometrisch-mathematisches Verständnis von Raum und Form	Die Aktivitäten auf Kompetenzebene 3 gliedern sich in Anlehnung an van Hiele in die beiden Teilbereiche abstrahierend-relationales Denken und schlussfolgerndes Denken.

Die dazugehörigen Arbeitshilfen finden Sie unter [Arbeitshilfen Mathematik](#).

Literatur

Franke, M. & Reinbold, S. (2016). Didaktik der Geometrie in der Grundschule. Berlin: Springer Spektrum

Layout und Gestaltung: Christian Albrecht, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Baden-Württemberg

From:
<https://wsd-bw.de/> -

Permanent link:
https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:mathematik:raum_form_aktivitaeten



Last update: **2024/06/23 12:57**